



Medienmitteilung  
Zug, 26. Mai 2019

# Eine gute Kirschenernte steht bevor

**Gemäss der ersten Ernteschätzung von Ende Mai rechnet der Schweizer Obstverband (SOV) mit einer grossen Kirschenernte von rund 2600 Tonnen.**

Trotz unvorteilhaftem Wetter im April und Mai wird wiederum eine gute Kirschenernte erwartet. Die Erhebung des Schweizer Obstverbandes (SOV) prognostiziert die in den Handel gelangenden Mengen auf 2603 Tonnen. Davon entfallen rund 1103 Tonnen auf die Klasse 28+, 1321 Tonnen auf die Klasse 24+ und 179 Tonnen auf die 22+. Die vier Wochen mit den grössten Mengen werden ab dem 24. Juni erwartet. Die Kirschenernte 2019 kann mengenmässig als gut bezeichnet werden. Sie liegt um 3.3% über dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre. Bezüglich des Fruchtbehanges zeigt sich schweizweit ein fast einheitliches Bild.

Alle Sorten haben einen eher guten Behang. Es sind nur minimale Unterschiede in den Sorten und Regionen auszumachen. Die Frühsorten sehen gut aus. Wiederum sind es die Kordia, die an vielen Standorten eher schwächer behangen sind. Bei Regina war die Schätzung nicht einfach, da sie erst vor kurzem abgeblüht haben.

Das Produktzentrum Kirschen/Zwetschgen von SOV und Swisscofel legt an der nächsten Telefonkonferenz vom 11. Juni die Startpreise fest.

## **Kirschenstein-Spuck Schweizer Meisterschaft für die Vermarktung**

Das Produktzentrum organisiert wiederum die Schweizer Meisterschaft im Kirschenstein-Spucken. Der Anlass findet am 4. Juli im Hauptbahnhof Zürich statt. «Durch diesen Event sollen die Kirschen ins Gespräch kommen und damit der Absatz gefördert werden», erklärt Hansruedi Wirz, Präsident des Produktzentrum Kirschen/Zwetschgen. Die Sängerin Lina Button wird als Special Guest in Zürich auftreten, Nik Hartmann moderiert den Event. Informationen sind auch unter [www.chriesisteispucke.ch](http://www.chriesisteispucke.ch) ersichtlich.

## **Dank Qualität zu Mehrkonsum**

Aus Sicht der Arbeitsgruppe für Qualität von Kirschen und Zwetschgen – ein Gremium bestehend aus Vertretern des Handels (Swisscofel), der Produktion (SOV) und der Forschung (Agroscope) – lässt sich ein Marktzuwachs für einheimisches Steinobst nur durch eine Qualitätssteigerung erreichen. Ein Qualitätsmerkblatt, abgestützt auf den gültigen Handelsnormen, für Kirschen wurde herausgegeben. Es sollen Hilfestellungen für die Produktion gefunden werden, um die Sortenwahl, die Bestimmung des Erntezeitpunktes und andere Punkte der Kulturführung zu erleichtern.

Verbessert werden sollen auch die aktuell gültigen Qualität Standards. Die Arbeitsgruppe legt Wert, das Warenhandling in der ganzen Wertschöpfungskette zu verbessern. Eine nahtlose Kühlkette beispielsweise betrifft nicht nur die Produktion. Der Zwischenhandel bis hin zum Mitarbeiter des Detailhandels muss für eine gute Qualität das richtige Handling kennen.

Beilage: Kirschen Ernteschätzung 2019



Weitere Informationen:

**Hansruedi Wirz**, Präsident Produktzentrum Kirschen/Zwetschgen  
Telefon +41 79 444 82 22, E-Mail: [info@wirz-obstbau.ch](mailto:info@wirz-obstbau.ch)

**Hubert Zufferey**, Fachmitarbeiter Markt/Bildung  
Telefon +41 41 728 68 80, E-Mail [hubert.zufferey@swissfruit.ch](mailto:hubert.zufferey@swissfruit.ch)

**Beatrice Rüttimann**, Fachmitarbeiterin Kommunikation/Marketing  
Telefon +41 41 728 68 30, E-Mail [beatrice.ruettimann@swissfruit.ch](mailto:beatrice.ruettimann@swissfruit.ch)

[www.swissfruit.ch](http://www.swissfruit.ch)

[www.facebook.com/swissfruit](https://www.facebook.com/swissfruit)

[www.instagram.com/swissfruit](https://www.instagram.com/swissfruit)

Der Schweizer Obstverband (SOV) setzt sich für die Interessen der Obstbranche ein. Ziel des nationalen Branchenverbandes sind gute Rahmenbedingungen für die Produktion und die Verarbeitung. Der SOV vertritt die Interessen der rund 13'000 Akteure der Obstbranche gegenüber Behörden, weiteren Berufsverbänden und der Öffentlichkeit. Wichtige Dienstleistungen sind: Brancheninformation, Absatzförderung einheimischer Früchte und Obstprodukte, Aus- und Weiterbildung.

**Schweizer Obstverband**

Baarerstrasse 88, CH-6300 Zug, Telefon +41 41 728 68 68, Fax +41 41 728 68 00, [sov@swissfruit.ch](mailto:sov@swissfruit.ch)